

# Versammlungsprotokoll

## **DenkWelten e.V.**

Ordentliche Mitgliederversammlung

16. Dezember 2012, 10 Uhr

Hans-von-Soden-Haus der Evangelischen Studierendengemeinde

Rudolf-Bultmann-Straße 4, 35039 Marburg

### Anwesende Mitglieder:

1. Sophia Busch
2. Dr. Amber Griffioen
3. Florian Klein
4. Sebastian Mann (eben zurückgetretenes Mitglied des Vorstandes)
5. Michael Siegel
6. Inga Sophie Stegemann (ab TOP 6 hinzugekommen)
7. Matthias Warkus (Mitglied des Vorstandes)
8. Tobias Weilandt (Mitglied des Vorstandes)

Tagungsleitung und Protokoll: Matthias Warkus

### **TOP 1: Begrüßung, Wahl der Tagungsleitung, Feststellung der Tagesordnung**

Matthias Warkus begrüßt die Anwesenden und eröffnet gegen 10:20 Uhr die Sitzung. Er schlägt sich selbst als Tagungsleiter und Protokollführer vor, die Versammlung wählt ihn dazu einstimmig durch Handzeichen. Er stellt die satzungsgemäße und fristgerechte Einladung fest und schlägt die in der Einladung vom 18. November 2012 angegebene Tagesordnung vor:

TOP 1: Begrüßung, Wahl der Tagungsleitung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Feststellung der Tagesordnung

TOP 2: Bericht des Vorstandes

TOP 3: Bericht der Rechnungsprüfer

TOP 4: Aussprache zu TOP 2 und 3

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

TOP 6: Finanzplanung, Feststellung des Haushaltsplans

TOP 7: ggf. Nachwahlen zum Vorstand

TOP 8: Sonstige Berichte, Anträge und Verschiedenes

Die Versammlung nimmt diese Tagesordnung einstimmig durch Handzeichen an. Die Versammlung ist gemäß § 7 (4) der Satzung unabhängig von der Anzahl der Anwesenden beschlussfähig.

### **TOP 2: Bericht des Vorstandes**

Sebastian Mann trägt (mit Unterstützung von Tobias Weilandt) vor über die Vereinsaktivitäten im Jahre 2012 und wirft dabei den Blick zurück auf den Workshop II/2011: damals wurde am Frege-Exponat gebastelt und die Pilotausstellung war nur vage in Planung, mittlerweile wissen wir, wo sie stattfinden wird. Damals wurden Pressemappen für einiges Geld hergestellt, was nicht auf Anhieb etwas brachte; immerhin gab es eine gute Mitgliederentwicklung (mitt-

lerweile fast 70 Mitglieder). Es wurden Galeriestockel und Leinwand für den Prototyp des Wittgenstein-Exponats angeschafft, und mit Inga hatte DenkWelten seine zweite Praktikantin. Beim Workshop I/2012 wurde weiter am Frege-Exponat gearbeitet. Danach gab es Gespräche mit der Universitätsstadt Marburg, mit dem Mathematikum Gießen und dem Senckenberg Naturmuseum, mit dem Erfolg einer Förderzusage durch die Stadt und der Zusage einer Ausstellung im Senckenberg. DenkWelten kooperiert zudem mittlerweile auch mit dem Institut für Philosophie der Philipps-Universität und gestaltet eines der Fachdidaktik-Seminare von Dr. Ulrich Vogel mit. Anfang 2013 soll es eine Fundraising-Veranstaltung im Philosophischen Institut LOGOI in Aachen geben, wo der Prototyp des Wittgenstein-Exponats vorgestellt werden soll. DenkWelten hat sich bei der Tagung SOPhIA 2012 in Salzburg öffentlich vorgestellt und Vertreter des Vereins sind eingeladene Redner beim Kongress »Visuelle Philosophie« in Rostock, den unser Beiratsmitglied Hanno Depner gestaltet. Nach langen Mühen haben wir nun auch endlich eine große Menge fertige Imageflyer und neue Werbepostkarten.

#### **TOP 3: Wahl und Bericht der Rechnungsprüfer**

Sophia Busch und Michael Siegel waren bei der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung zu Kassenprüfern für das Geschäftsjahr 2012 gewählt worden und prüfen daher die Kasse. Sie berichten, dass die Kasse stimmt und alle Mittel sachgemäß verwendet wurden.

#### **TOP 4: Aussprache zu TOP 2 und 3**

Unser frischgebackenes Mitglied (und Praktikant) Florian Klein zeigt sich beeindruckt.

#### **TOP 5: Entlastung des Vorstandes**

Sophia Busch beantragt die Entlastung des Vorstandes für 2012. Die Mitgliederversammlung erteilt die Entlastung (4 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen).

#### **TOP 6: Finanzplanung, Feststellung des Haushaltsplans**

Sebastian Mann trägt die Finanzplanung kurz mündlich vor: es ist im März mit Eingängen von Mitgliedsbeiträgen von ca. 750 € zu rechnen, zudem binnen Kurzem mit der ausstehenden Förderung der Stadt Marburg von 300 €, was gegebenenfalls auch in 2013 noch einmal zu erwarten ist. Vorsichtig können die Gesamteinkünfte für 2013 auf 1000 € veranschlagt werden. Der wichtigste Ausgabenblock wird die Pilotausstellung im Senckenberg Naturmuseum sein: Kosten für alle Materialien, die nicht aus den Werkstätten des Museums gestellt werden, PR-Arbeit, Pressematerial, Vernissage usw. Die Bildung von Rücklagen wird vom Schatzmeister nicht empfohlen. Ein detaillierter schriftlicher Finanzplan wird nachgereicht.

#### **TOP 7: Neuwahl eines Vorstandesmitgliedes**

Sebastian Mann hatte vor der Vorstandssitzung die Niederlegung seines Vorstandsamtes erklärt. Der Vorstand schlägt Michael Siegel, Weidenhäuser Str. 50, 35037 Marburg, geboren am 26.02.1987, als Kandidaten für die Nachfolge vor und erklärt, diesen im Falle seiner Wahl zum Schatzmeister zu machen, so dass die Aufgabenverteilung ansonsten erhalten bleibt. Dieses Vorgehen war vorher mit Mann und Siegel abgesprochen worden. Die Tagungsleitung schlägt Sophia Busch als Wahlleiterin vor. Sie leitet die geheime Wahl eines neuen alleinvertretungsberechtigten Vorstandesmitgliedes zur Nachfolge von Sebastian Mann. Es werden 8 gültige Stimmen abgegeben, davon 8 Stimmen für Michael Siegel, keine Nein-Stimmen und keine Enthaltungen. Michael Siegel nimmt die Wahl zum Vorstandesmitglied an.

#### **TOP 8: Sonstige Berichte, Anträge und Verschiedenes**

Es gibt keine Anträge und Berichte.

**Verabschiedung**

Die Tagungsleitung schließt gegen 10:50 Uhr die Sitzung.

Protokollführer

Matthias Warkus

Wahlleiterin

Sophia Busch

Für die Richtigkeit

Michael Siegel